



POLIZEI VERWEIGERT NÄHERE INFOS ZUR TÄTERHERKUNFT

Bergisch-Gladbach: 40-Jähriger von „Jugendlichen“ zu Tode geprügelt

Unfassbare Tat im früher einmal beschaulichen Bergisch-Gladbach: Ein 40-jähriger ist am Donnerstagabend auf der stark bereicherten Hauptstraße von einer Gruppe „Jugendlicher“ angegriffen und zu Tode geprügelt worden. Polizeibeamte nahmen einen Tatverdächtigen (16) vorläufig fest, schweigen aber eisern über die Herkunft des Täters und der anderen Jugendlichen.

Der Focus schreibt:

Gegen 20.30 Uhr kam es auf der Hauptstraße in Bergisch Gladbach zu einem Streit zwischen dem späteren Opfer und den jungen Männern. „Wir müssen noch ermitteln, worum es dabei ging. Fest steht bislang nur, dass den Worten eine körperliche Auseinandersetzung folgte und der 40-Jährige in deren Verlauf zu Boden stürzte“, erklärte Kölns Oberstaatsanwalt Ulrich Bremer auf EXPRESS-Anfrage.

Zeugen riefen die Polizei und Rettungskräfte, die den lebensgefährlich verletzten Mann in eine Klinik brachten. Dort erlag er seinen schweren Verletzungen.

Die Kölner Todesermittler vom KK11 haben die Ermittlungen übernommen und befragen derzeit mehrere Zeugen der Attacke. Der festgenommene 16-Jährige könnte für den Angriff verantwortlich sein. „Die Ermittlungen zu den Tathintergründen und der Beteiligung weiterer Verdächtiger dauern an“, so Bremer.

Die Beamten suchen weiter nach Zeugen. Hinweise an das Kriminalkommissariat 11 der Polizei Köln unter der Rufnummer 0221/229-0 oder per E-Mail an poststelle.koeln@polizei.nrw.de.

Während also die Polizei bislang nichts über die Täterherkunft verlauten lässt, sprechen die Kommentare unter dem Focus-Artikel eine deutliche Sprache. Hier nur vier Stimmen von über 80:

Frank D.: *Ich wohne hier in Bergisch-Gladbach. Keine 500 Meter vom Tatort entfernt. Dass es dieser Fall bis in die Presse geschafft hat, wundert mich ehrlich gesagt schon sehr. Wenn man das Volk sieht, was da seit einigen Jahren des nachts in der Fußgängerzone unterwegs ist, da geht glaube ich kein nichtorganisierter Bürger mehr freiwillig raus. Dass so etwas wie in dem Bericht erwähnt schon um 20.30 Uhr passiert, ist zwar auch nicht gänzlich so ganz neu, aber das macht wie viele Dinge im neuen Deutschland schon nachdenklich. Ich hoffe sie erwischen die Bande, vorausgesetzt man möchte dies im Interesse der politischen Korrektheit auch. Der Familie des Opfers wünsche ich viel Kraft.*

[...]

Karl G.: *Der Mann war nur Zigaretten holen und ist jetzt tot. Wer sind die jungen Männer? Darf man das heute überhaupt noch fragen? Die Schwester des Opfers möchte anonym bleiben. Warum? Wo leben wir eigentlich? In einem Land, indem wir gut und gerne leben? Finden Sie den Fehler! Ich für meinen Teil hab extrem Mühe mit dem Werbeslogan der BK. Deswegen bekommen*

die Blauen meine Stimme!

Peter F.: *Hmmm wem haben wir das denn zu verdanken?? Wer hat denn nochmal die Grenzen weit aufgerissen und jegliches Klientel nach Deutschland gelassen ohne auch nur den Hauch einer Überprüfung der Menschen?? Ich fühle mich nicht mehr sicher in diesem Land!!! Und Wir brauchen dringst ein Politikwechsel an höchster Stelle!!! Wie viele Wieviele Opfer braucht es denn noch?? Sind nicht genug Straftaten begangen?? Ich bin überwältigt von der Dankbarkeit einiger Asylbewerber! Und Wir müssen die Straffälligen endlich ausweisen um den Leumund der wahren Asylbewerber die sich hier gut verhalten und somit wirklich dankbar sind zu schützen!!!! Diese Menschen werden durch Taten Ihrer anderen Landsleute mit schlecht gemacht also Tut endlich was dagegen!!!!!!!*

Tim W.: *Es wird enden wie immer – die Polizei wird die anderen Täter ermitteln und der Justiz übergeben. Diese wird in einem Gerichtsprozeß dann nicht feststellen können, wer denn nun letztendlich den tödlichen Tritt ausgeführt hat. Am Ende wird das übliche empörende und jeden Gerechtigkeitssinn verspottende Witzurteil stehen, die Täter werden lachend den Gerichtssaal verlassen.*

PI-NEWS wird an dem Fall dran bleiben und versuchen, nähere Einzelheiten herauszufinden. Hinweis für alle Bergisch-Gladbacher: Am Mittwoch, dem 6.9., wird es eine AfD-Veranstaltung im Bergischen Löwen mit Martin Renner und „dem Steiger“ Guido Reil geben. Nähere Infos dazu auf der Facebook-Seite der AfD Rheinisch-Bergischer Kreis.

**Vorträge und Podiumsdiskussion:
BÜRGER fragen-WIR antworten!**



Spitzenkandidaten der AfD zum Wahlprogramm

Demokratie - Sicherheit - Zuwanderung - Bildung - Soziales

S1465 Bergisch Gladbach

Konrad-Adenauer-Platz 3

"Bergischer Löwe"

Einlass: ab 18.00 Uhr

Beginn: 19.00 Uhr

Begrüßen Sie mit mir:

Martin E. Renner

Dr. Roland Hartwig

Guido Reil

und einen Überraschungsgast

Ihr Moderator, Martin Schiller

06.09.17

Alternative
für
Deutschland